

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09299688
Kreis Leipzig, Stadt
Gemeinde Leipzig, Stadt
Anschrift Arthur-Hoffmann-Straße 181
Gem. * Fl-stck. * Flur Connewitz * 606

Kurzcharakteristik

Mietshaus in halboffener Bebauung; Klinker-Putz-Fassade, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Nr. 181, Nr. 183 und Nr. 185: Die drei Häuser entstanden als Baugruppe in den Jahren 1902 und 1903 durch den Tischlermeister Robert Klepzig als Bauherren und Ausführenden sowie den Architekten Heinrich Lindemann, der für Entwurf und Bauleitung verantwortlich zeichnete. Sowohl die Gestaltung der Fassaden durch Verputz, gelben Klinker und Kunststeinelemente als auch die Ausstattung der viergeschossigen Gebäude u. a. mit Stuckkehlen und Fußbodenfliesen in den Eingangsbereichen sind einheitlich. Trotz leicht unterschiedlicher Gebäudehöhen erscheint die Gruppe der drei Häuser einheitlich durch axiale Gestaltung und eine Mittenbetonung durch einen dreiachsigen Risalit mit Zwerchhaus. In der Formensprache zeitigt die Fassade einen zurückhaltenden Jugendstil. Auf dem Grundstück Arthur-Hoffmann-Straße 181 wurde 1903 nachträglich ein Gartenhäuschen beantragt und ausgeführt; der pittoreske Fachwerkbau mit erhöhter Lage und offener Halle besitzt Seltenheitswert.

LfD/2005

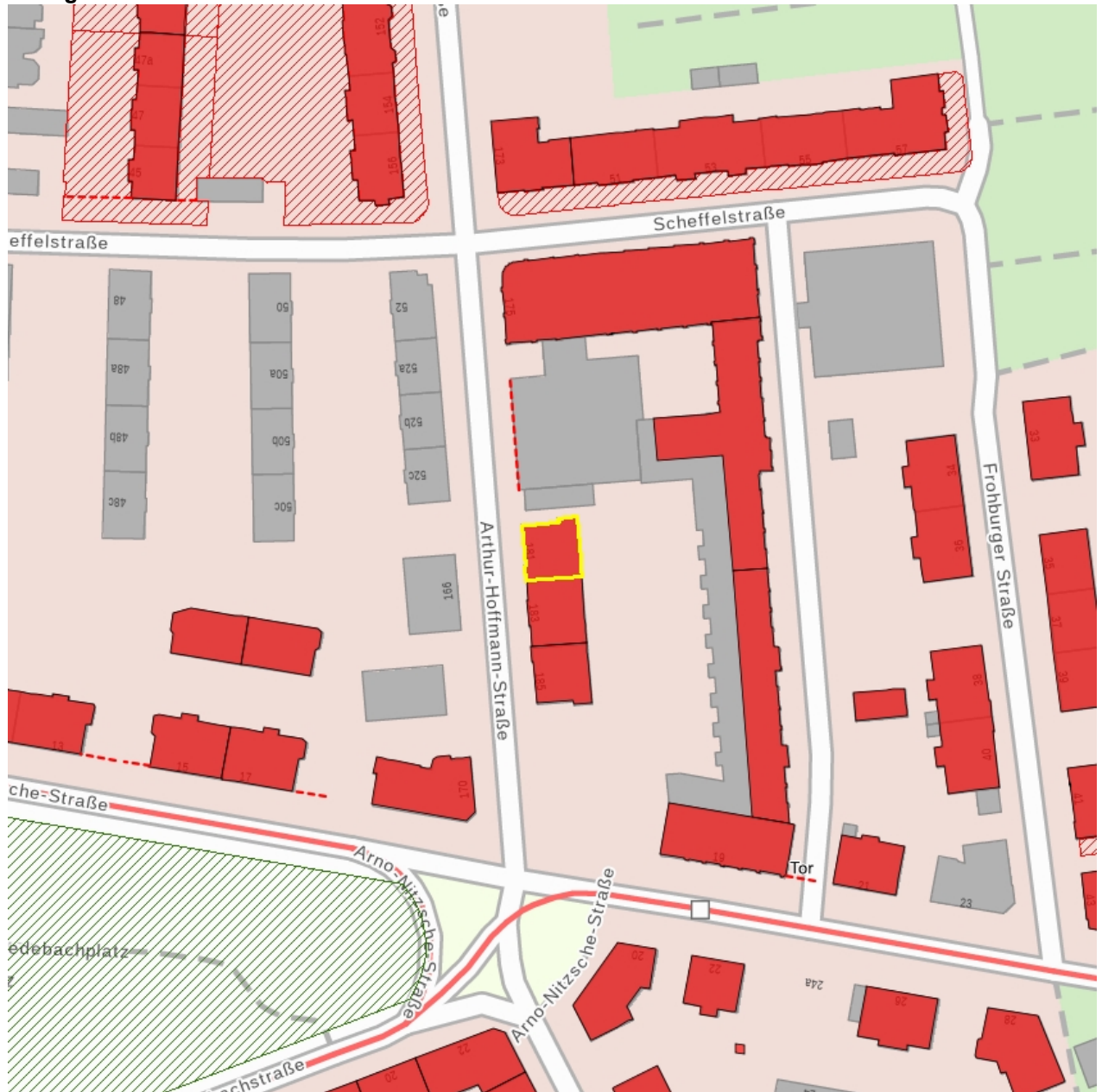
Datierung 1903 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09299688 C
Aufnahmejahr	2018
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in halboffener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

